

# Film - Revue

Fritz Grünbaum, menschlich liebenswürdigster aller Komiker, sitzt in Meister Krehans Kikeriki-Bar. Zwischen einem seiner Freunde und der Garderobenfrau entspinnt sich folgendes Gespräch:

Die Garderobenfrau: „Entschuldigen Sie, ist das der Herr Grünbaum, der den Silbermann in dem Film ‚Meine Frau, die Hochstaplerin‘ gespielt hat?“

Der Freund: „Ja, derselbe!“

Die Garderobenfrau: „Da war er ja wunderbar...“

Pause.

Die Garderobenfrau: „Wissense — wenn man so bedenkt: Son kleiner Mensch und son großer Künstler...“

★

Es ist momentan wieder mal sehr Mode, daß Filmstars auf Reisen gehen, d. h. in verschiedenen Städten den Erstaufführungen ihrer Filme beiwohnen, sich ihrem Volk vom hohen Balkone der Hotels zeigen und von der Bühne des Lichtspieltheaters ein paar freundliche Worte stammeln oder schmettern — je nach ihrer Veranlagung. Renate Müller z. B. besuchte letzthin die deutsche Provinz, und seitdem haben sich die Hannoveraner das Wort „bezaubernd“ angewöhnt. Nicht etwa aus dem Grunde, weil sie Renate selbstverständlich bezaubernd fanden, sondern, weil der Star in Anerkennung des enthusiastischen Empfanges erklärte, er fände Hannover und die Hannoveraner „bezaubernd“.

In Leipzig hinwiederum hatte ihr Aufenthalt andere Folgen: Eine Frau Müller taufte ihr frischgeborenes Kind begeistert Renate. Da der Name Müller häufiger vorkommt, vermutlich auch unter Renates Verehrern, dürfte es demnächst eine Hausse in Renate Müllers geben.

★

Daß Brigitte Helm sich scheiden läßt, dürfte sich bereits herumgesprochen haben. Die Tatsache, daß Lilian Harvey und Willy Fritsch nicht verheiratet sind, hat sich hingegen anscheinend noch immer nicht restlos beweisen lassen, obwohl diese Sorge eines vermutlich sehr sorgenlosen Publikums neuerdings einer anderen in bezug auf das geliebte Paar gewichen ist. Es heißt nämlich, daß die beiden sich „böse“ sind — so bitterböse, daß sie gar nicht mehr zusammen spielen wollen. Vermutlich hat die Ufa ihren beiden Angestellten nur aus diesem Grunde befohlen, den nächsten Film wieder zusammen zu spielen.

★

Es ist erstaunlich, daß sich die Filmproduktion bisher einen Regisseur vom Range Gustaf Gründgens entgehen ließ. Um so mehr sind die Bestrebungen der Elite-Cinéma zu begrüßen, die mit Gründgens wegen der Regie ihres Kollektiv-Films „Der Revisor“ nach Gogol verhandelt. Die Hauptrollen sollen Hermann Thimig, Dolly Haas und Romanowsky spielen.

★

Marlene Dietrich, die nach ihrem Film „Shanghai Expresß“ nach Deutschland auf Urlaub kommen wollte, ist, als man das erfuhr, daraufhin gleich zu 3 weiteren Filmen verpflichtet worden. Die Frau-Sternberg-